

Aneinander denken - füreinander beten

Regina J o s t, geb. Miersch,
verstorben am 4. 3. 2015
im Alter von 49 Jahren
Rechtsfachwirtin aus Dresden
*Von guten Mächten wunderbar
geborgen. (D. Bonhoeffer)*

Inge K e g e l, geb. Götz, verstorben am
2. 3. 2015 im Alter von 80 Jahren,
Hausfrau aus Zehren
*Das Gras verdorrt, die Blume verwelkt;
denn des HERRN Odem bläst darein.
(Jes. 40,7)*



Ein Gottesdienst der besonderen Art am 18. April, 17.00 Uhr in Zehren

An diesem Abend werden wir in unserer Kirche den BunteWeltChor Kubschütz erleben. Unter der Leitung von Beate Tarrach und Reinhard Simmgen erklingen Lieder aus aller Welt in verschiedenen Sprachen. Neben ansteckend-temperamentvollen Gesängen vom Balkan, französischen Trinkliedern oder italienischen Volksliedern erklingen auch Rhythmen aus Afrika sowie Spirituals und Gospel. Herzlich willkommen!

Liebe Gemeinde,
endlich ist es soweit. Nach längerer durch die Vakanz erzwungenen Pause erscheint der Gemeindebrief wieder. Er hat ein neues Gewand erhalten, welches hoffentlich Ihre Zustimmung findet und wird sich alle zwei Monate in Ihrem Briefkasten befinden.

Wir sind der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren dankbar, dass wir die Möglichkeit nutzen konnten, unsere Termine kostenfrei im Amtsblatt zu veröffentlichen. Aus nachvollziehbaren Gründen ist dies in Zukunft aber so nicht mehr möglich. Aus diesem Anlass wollen wir wir wieder unser eigenes Medium zu nutzen, da wir der Meinung sind, dass sich auf diese Weise unsere Kirchgemeinde besser präsentieren kann. Unser neuer Gemeindebrief wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Doch ist die Herstellung nicht umsonst. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Gemeindebrief mit einer jährlichen Spende im Rahmen Ihrer

Wir sind zu erreichen:

Pfarramt und Friedhofsverwaltung
Bergstraße 11,
01665 Diera-Zehren, OT Zehren
Tel.: 035247-50010
Fax: 035247-50010
E-Mail: kirche-zehren@t-online.de
Montag: 9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr
Pfarrer Andreas Sureck
Tel. 035247- 50011
E-Mail: andreasureck@web.de

Kontoverbindung für Kirchgeld und Spenden:

Sparkasse Meißen
IBAN: DE51 8505 5000 3010 0417 63
BIC: SOLADES1MEI



Evangelisch - Lutherischen Kirchgemeinden
Zehren und Dörschnitz-Striegnitz

April-Mai 2015



Gemeindebrief



VORSICHT OSTERN!

VORSICHT OSTERN!



Von Dieter Rau, Pfarrer in der Lukaskirche Dresden

Liebe Schwestern und Brüder im **Ei!** Von außen betrachtet sehen wir vielleicht aus, wie das Titelbild es uns andeutet:

Rund und schön - und ungeheuer gefährlich.

Sie verlangen **Eine** Erklärung? Bitte-schön!

Wir leben im **Ei**, **kein** Zweifel!

Kennen Sie nicht den entzückten Ausruf von Tanten (und Onkeln) **bEim** Beugen über Babys: „**Ei Ei Ei**, wo isser denn?“ Haben Sie niemals von „**EiapopEia**“ singenden Eltern gehört? Jugendliche betiteln sich schon mal: „Du dummes **Ei!**“ Aus tiefstem Herzen **stEigt** so mancher Seufzer:

„**EiEiEiEiEi!**“ Voller Bewunderung spricht der Gatte zur Gattin: „Du hast dich aber heute wieder in Schale geschmissen!“ - Und Ostern? Da wird uns dieses Sinnbild unseres Lebens ins Nest gelegt. Noch sehen wir nicht durch, durch die Schale unserer Existenz. Hart ist sie. Man stößt sich dauernd den Kopf, vor allem den. **Eine** große Sehnsucht nach **FrEihEit** erfasst uns: Endlich heraus aus dem engen Kerker, endlich den Durchbruch schaffen. Es wird daran gearbEitet, aber es ist **Ein** **leid**voller Weg. Das **MEiste**, was man unternimmt, ist **Eine** ziemliche **EierEi**. Eng ist unser Wirkungsk**rEis**. Manchem kommt es vor,

als drehe er sich im **KrEis**. Für manche ergibt sich daraus der Gedanke, dass man es mit Gewalt versuchen müsse. Das ist **Ein** großer Irrtum. Dann würde die Schale zu früh zerbrechen. Der Ausbruch im **unrEifen** Stadium aber hat immer fatale Folgen - vor allem für den, der da ausbricht!

Ich bin froh und dankbar, dass ich etwas von draußen - früher sagte man „jens**Eits**“ - erfahren habe: Da draußen, außerhalb **mEiner** Schale, wartet das große, **wEite**, ganze Leben, Licht und Wonne unvorstellbar warm und schön, **Eine** Welt im Frieden, **diE** ich mir bestenfalls erträumen und an **diE** ich glauben kann. **Einer** ist schon hindurch, **Einer** ist auferweckt worden aus der engen **Schale** irdischer Existenz ins himmlische Leben - Jesus Christus. Das ist das Tröstliche, dass **sEin** Beispiel uns **zEigt**: Es **bleib**t nicht **bEi** der Enge. Wir werden auch nicht hart- oder **wEich**gekocht oder in die Pfanne gehauen und **verspEist** - obwohl das manche **Eier** **Ein**ander gönnen würden - wir werden auferweckt zum ewigen Leben. Der **entschEidende** Anstoß dazu erfolgt von außen. Gott nimmt sich unser an - und wenn wir uns strecken und dehnen, diesem großen vollkommenen Leben entgegen und unseren Glauben dick und stark werden lassen, dann knackt die Schale **vielleicht** schon bald hie und da und lässt uns **Ein** Fünkchen **EwigkEit** leuchten...

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen Ihr Pfarrer A. Sureck

Unsere Gottesdienste

Gründonnerstag, 2. April

17.00 Uhr Andacht mit Tischabendmahl in Zehren

Karfreitag, 3. April

9.30 Uhr Gottesdienst in Striegnitz
15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zehren

Ostersonntag, 5. April

5.00 Uhr Osternachtfeier mit Osterfrühstück in Zehren
9.30 Uhr Familiengottesdienst in Zehren

Ostermontag

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz

Samstag, 11. April

18.00 Uhr Gottesdienst in Dörschnitz

Sonntag, 12. April - Quasimodogeniti

9.30 Uhr Gottesdienst in Zehren

Samstag, 18. April

17.00 Uhr musikalische Abendandacht in Zehren (siehe Seite 4)

Sonntag, 19. 4. - Misericordias Domini

9.30 Uhr Gottesdienst in Striegnitz

Einladungen

Kids-Treff

Samstag, 13.6., 9.00 Uhr in Dörschnitz

Chor Zehren

mittwochs 19.30 Uhr

Seniorenkreis Zehren

Dienstag, 14.4. und 12.5., 14.00 Uhr

Bibelstunde Naundorf: Mittwoch, 1.4., 15.4., 29.4., 13.5., 27.5., 19.30 Uhr

Die Friedhofsverwaltung teilt mit:

Die Standsicherheitsprüfung der Grabsteine auf unserem Friedhof erfolgt am 22. April 2015 ab 9.00 Uhr.

Sonntag, 26. April - Jubilate

9.30 Uhr Gottesdienst in Dörschnitz

Sonntag, 3. Mai - Kantate

9.30 Uhr Gottesdienst in Zehren mit dem katholischen Posaunenchor aus Veitsbronn

Samstag, 9. Mai

18.00 Uhr Gottesdienst in Dörschnitz

Sonntag, 10. Mai - Rogate

9.30 Uhr Gottesdienst in Zehren
14.00 Uhr Frauentreffen in Leuben

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt

17.00 Uhr Gottesdienst am Graupziger Wäldchen

Sonntag, 17. Mai - Exaudi

14.00 Uhr Jubelconfirmation in Zehren

Sonntag, 24. Mai - 1. Pfingsttag

10.00 Uhr Mühlengottesdienst in Schieritz

Montag, 25. Mai - 2. Pfingsttag

9.30 Uhr Mühlengottesdienst in Pahrenz

Sonntag, 31. Mai - Trinitatis

17.00 Uhr Jugendgottesdienst in Zehren

Sonntag, 7. Juni 1. So. n. Trinitatis

14.00 Uhr Chortreffen in Zehren

Rogate - Frauentreffen

„! Ich ? Martha“

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht Martha aus Bethanien. Wer kennt sie als Frau, von der es im Johannesevangelium heißt, dass Jesus sie liebte und die das erste Christusbekenntnis aussprach?

Wir laden Sie ein mit uns ihren Spuren nachzugehen

am 10. Mai 2015, 9.30 Uhr in Leuben

Bitte bringen Sie als Gruß aus Ihrem Frauenkreis bzw. aus Ihrer Gemeinde einen blühenden Zweig oder eine langstielige Blume mit. Schön wäre es auch, wenn Sie ein Foto von Ihrer Kirche /Ihrem Altar und auf der Rückseite einen Bibelvers mitbringen.